

# Bedienungsanleitung FlutStop Vollschutz

## 1. Vorbereitung

a) FlutStop



b) Eckdichtungen



c) Streben



d) Wandschutz



e) Handpumpe mit Überdruckventil



f) Kompressor mit Überdruckventil



g) Akku-Kompressor



h) Entlüfter (Luft ablassen)



## 2. Vorbefüllung des FlutStop

- a) Das Befüllsystem mit Manometer und Überdruckventil am FlutStop anschliessen (Handpumpe oder Kompressor). Der Akkukompressor kann direkt an das FlutStop angeschlossen werden (ohne Überdruckventil)



- b) Einsetzen der Streben und der Wandschütze



### Option:

Die Streben können auch erst eingesetzt werden, wenn das FlutStop in der Gebäudeöffnung positioniert wurde.

- c) Das FlutStop wird soweit aufgeblasen bis die Eckbereiche die Formgebung haben (ca. 10mbar). Das Bild zeigt die Form der Ecke mit der Befüllmenge damit das FlutStop in die Öffnung eingesetzt werden kann. Akku-Kompressor bis Befüllstatus P1.



## VORSICHT:

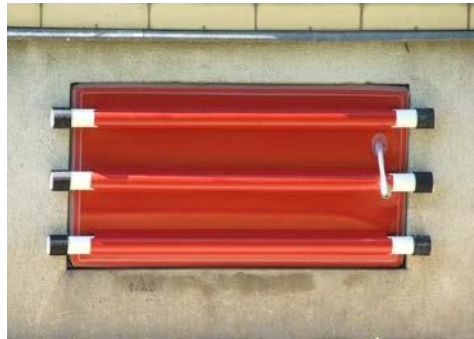
Das FlutStop **DARF NICHT** auf den vollen Betriebsdruck (0.2 – 0.8bar) aufgeblasen werden wenn es **NICHT** in der zu schützenden Öffnung eingesetzt ist! Maximaler Betriebsdruck im nicht eingesetzten Zustand ist 0.1 bar.

- d) Anbringen der Eckdichtungen (4 Stück)



## 3. Inbetriebnahme des FlutStop

- a) Das FlutStop in der Öffnung positionieren. Falls die Vorbefüllung zu stark ist kann mit dem Entlüfter das Druckvolumen leicht reduziert werden. Schriftzug auf dem FlutStop ist immer im Innenbereich unten zu positionieren.



## VORSICHT:

Das FlutStop muss vollumfänglich in der Tiefe der Gebäudeöffnung (100mm) eingesetzt werden. Es **DARF NICHT** nur ein Teil des FlutStop in der Gebäudeöffnung eingesetzt werden!

- b) E Betriebsdruck



Die Anzeige des Manometers muss im grünen Bereich sein.

**Sie haben Ihr FlutStop erfolgreich installiert.**

## 4. Abbau des FlutStop

- a) Mit dem Entlüfter die Luft im FlutStop ablassen. Mit der Handpumpe oder mit dem Akkukompressor kann die Luft im Kissen abgesaugt werden. Das FlutStop im trockenen Zustand zusammenrollen (Beschriftung aussen). Dies kann mit oder ohne Streben vorgenommen werden.

## 5. Information / Empfehlung

- a) Es wird empfohlen, jährliche Einsatzübungen vorzunehmen.  
b) Je nach Struktur des Mauerwerks (Auswaschung Leibung, Änderung Bausubstanz etc.) oder nicht sachgemäße Installation kann zu Wassereintritt führen.  
c) Lagerung in trockener Umgebung.